

Ausschreibung - Workshopleitung

Das Autonome Queerreferat der Verfassten Studierendenschaft der Universität Heidelberg möchte einen eintägigen Workshop zum Thema „kritische Männlichkeiten“ veranstalten und sucht nach einer den Workshop leitenden Person.

Aufgaben für die Workshopleitung sind das Erstellen eines Workshops, die Anpassung an die speziellen Wünsche des Referats sowie das ganztägige Gestalten des Workshops für ca. 15 Teilnehmer_innen. Das schließt das Entwerfen und Bereitstellen von Materialien sowie die Anleitung von interaktiven Methoden zur Erschließung des Themas ein. Es soll dabei individuell auf die Anwesenden und ihre Erfahrungen eingegangen werden.

Der Workshop richtet sich an queere Studierende (cis und trans) und sollte dementsprechend konzeptualisiert sein. Es soll für die Teilnehmer_innen ein Raum und Zugang dazu geschaffen werden, sich mit der Beschaffenheit von und Vorstellungen zu Männlichkeit kritisch zu beschäftigen. Erarbeitet werden soll, was Männlichkeit für die Teilnehmenden bedeutet, wann sie genutzt, performt oder auch einschränkt wird. Ziel sollte das Fördern eines machtkritischen und selbstwertschätzenden Umgangs mit Männlichkeit sein.

Bewerber_innen sollten Erfahrung im Entwerfen und Leiten von Workshops haben. Darüber hinaus sollte breites Wissen über queere Themen, die queere Community und Diskriminierungserfahrungen und Methoden der Selbsterfahrung und Gruppenarbeit vorliegen.

Geplanter Termin für den Workshop ist der 02/03.11.2019

Zuschriften bitte an queerreferat@stura.uni-heidelberg.de